

Anbei ein kleiner bunter Statistik-Überblick unseres Vereins in diesen noch grauen, trüben Tagen.

Der FSV 1912 e. V. bleibt weiter mit Stand Ende 2020 der mitgliederstärkste Landsportverein an den Ufern des Müggelsees trotz ganz leicht rückläufiger Mitgliederzahlen gegenüber dem Vorjahr.

Wenn sie dürften, könnten aktuell knapp 650 weibliche und männliche, jüngere und ältere Sportler ihren Sport in den 4 Abteilungen auf den Plätzen und in den Hallen betreiben, trainieren und/oder sich wettkampfseitig messen.

Fast 2 Drittel sind männlich, mehr als die Hälfte ist unter 18 Jahren ? wir sind echt ein junger Verein, vor allem in den Ballsportarten Fußball und Handball ist dieser Anteil weiter überproportional hoch.

Mit dem Ball am Fuß bewegen sich knapp 60 % aller Mitglieder, mit der Hand sind es weiter erfreuliche fast 25 %.

Der stärkste Jahrgang generell ist der 2004er, gefolgt vom Jahrgang 2008, fast je 4

Kleinfeldmannschaften beiderlei Geschlechts könnte der Verein bequem daraus formen.

Unser jüngster gemeldeter Spieler ist vom Jahrgang 2015, der älteste (passiv) vom Jg. 1929, den nun sollten zumindest alle Fußballbegeisterten kennen...

Positiv in diesem so Covid 19-überschatteten 2020: im Gegensatz zu sehr vielen anderen Sportvereinen bewiesen unsere Mitglieder große Vereinstreue und bestärkten so alle Abteilungen trotz der gespenstischen Sportruhe.

Dafür gebührt allen ?Treuen? ein dickes, dickes Danke Schön !

Ein Aufschwung in 2021 sollte auch wieder zu erwarten sein, wenn Impfungen und Öffnungen greifen. Dann werden auch wieder in allen Abteilungen die Korken sinnbildlich knallen, die Bratwürste grillen, Kuchen gebacken und verzehrt und die Kaltgetränke fließen.

Freuen wir uns doch heute schon darauf, ein optimistischer Ausblick muss sein.

.

M. Engel

Vorstand FSV 1912 e. V.